Ein Wochenende bei Kagome

Von abgemeldet

Kapitel 9: ohne Titel

Hallo

Vielen Dank den bisherigen Kommischreibern. Ich werde mich bemühen allen, die es wollen, eine ENS zu schreiben, wenn die FF weiter geht. Also bitte nicht böse sein, wenn es ab und zu nicht geklappt hat.

So, nun geht es aber weiter. Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen. ^^

9.Kapitel

- ... war völlig verwirrt.
- * Was war das gerade? So ein Gefühl hatte ich vorher noch nie. Ihre Hand... sie war so warm und weich, als sie mich berührte. *

Er hob seine noch freie Hand und legte sie sich auf seinen Brustkorb. Ganz deutlich spürte Inuyasha sein Herz, welches im schnellen Rhythmus gegen seine Rippen pochte.

Inuyasha ließ seine Hand sinken, legte die Sachen, die er noch immer in der anderen Hand hielt, auf Kagome's Bett, ging an ihr vorbei und stellte sich vor ihr hin. Kagome stand noch immer so, wie sie sich vorhin vor Inuyasha umgedreht hatte. Ihre Hände verbargen ihr Gesicht, welches mittlerweile einen, statt knallroten, nur noch hellroten Farbton aufwies. Als sie merkte, das Inuyasha vor ihr stand, ließ sie die Hände sinken. Mit auf den Boden gesenkten Blick sagte sie nur: "Es tut mir leid. Ich weiss nicht, was in mich gefahren ist."

"Es braucht dir nicht leid zu tun." Inuyasha nahm ihr Gesicht in seine Hände, so daß sie ihn ansehen mußte.

- * Er lächelt! * Kagome war verblüfft.
- * Nach dem, was gerade passiert ist, lächelt er? Warum auch nicht. Wahrscheinlich lächelt er über meine Dummheit. Wie konnte ich ihn auch anfassen. Haaah, was macht er denn jetzt! *

Inuyasha hatte sich in der Zwischenzeit ihrem Gesicht genähert. Er war schon so dicht, das sie seinen Atem spüren konnte.

- * Wa, wa, was hat er vor? Er wird mich doch nicht etwa küssen wollen?! Warum stehe ich hier und lasse ihn gewähren? * Kagome gab auf und schloss die Augen. Inuyasha küsste sie wirklich und zwar...
- ... auf die Stirn! Ein leichter, sanfter Kuss, wie eine vom Wind gehauchte Brise, die mit

den Blütenblättern einer schönen Blume spielt.

Diese schöne Blume war Kagome, die dem Wind nichts entgegenzusetzten hatte, als eine glitzernde Feuchtigkeit, die sich den Weg aus ihren Augenwinkeln bahnen wollte. Sie spürte ein leichtes Zittern seiner Hände. Kagome öffnete die Augen und sah in ein etwas verfrorenes Gesicht.

* Auch wenn dieser Moment hätte ewig dauern können, wenn er noch lange so halbnackt rum steht, holt er sich eine Erkältung. *

Kagome nahm seine Hände von ihrem Gesicht und ein leichtes besorgtes Lächeln umspielte ihre Lippen. Sie sah sich um und nahm die Sachen von ihrem Bett, die Inuyasha kurz zuvor dort hingelegt hatte.

"Inuyasha, zieh dich bitte an, bevor du mir noch krank wirst." Kagome legte ihm die Jacke vom Untergewand über seine Schultern und warf einen Blick zur Tür.

"Außerdem müssen wir noch aufwischen, bevor irgend jemandem was passiert."

Ihr fiel plötzlich das Bild ein, als Inuyasha vorhin als Streichholz oben im Flur saß. Sie verkniff sich ein Lachen und sagte dann: "Der Weg zum Bad ist etwas rutschig. Ich würde vorschlagen, du ziehst dich hier um."

"Und du schaust zu?!", grinste Inuyasha sie an.

"Waaass? Ich...ähm...ich drehe mich natürlich um." Kagome drehte sich um und grummelte noch etwas vor sich.

Inuyasha amüsierte sich über ihre Verlegenheit, zog sich die Jacke richtig an und schlüpfte in die Hose. Natürlich sah er darin etwas komisch aus. Die Hose war ihm zu kurz und die Jackenärmel reichten ihm knapp bis unterm Ellenbogen.

Als er fertig war, tippte er Kagome auf die Schulter. Diese konnte sich natürlich ein Grinsen nicht verkneifen, doch nach Inuyasha's grimmigen Blick, beließ sie es bei jeglichem Kommentar und sagte nur: "Lass uns anfangen."

Vorsichtig gingen beide hinüber ins Bad. Kagome liess das Wasser aus der Wanne, welches Inuyasha noch drin gelassen hat. Dann hob sie die nassen Sachen vom Boden auf und steckte sie gemeinsam mit dem Suikan in den Trockner.

Inuyasha war natürlich neugierig, was für ein komisches Ding das ist.

"Na ja, das ist eine Maschine, die gewaschene, nasse Sachen schnell trocknet. Man brauch sie dann nicht zum Trocknen an die Luft hängen."

"Aha!", machte Inuyasha mit einem sehr wichtigen Blick.

Kagome drückte ihm einen Eimer und einen Lappen in die Hand.

"So, du machst die Treppe sauber und ich das Bad. Wenn du fertig bist, dann..."

"Ja, ja ich gehe schon", sagte Inuyasha in einem schnippischen Ton.

"Und pass auf, die Treppe ist..." Kagome kam nicht mehr dazu, den Satz zu beenden, denn Inuyasha machte bereits im Eiltempo Bekanntschaft mit den Stufen. Bevor Inuyasha irgend etwas sagen konnte, verzog sich Kagome schnell ins Bad. Er hörte nur noch ein kleines unterdrücktes Lachen, bevor er sich griesgrämig an die Arbeit machte.

Nach einer ganzen Weile war auch diese Putzaktion geschafft. Erschöpft und doch schon recht müde, gingen beide in Kagome's Zimmer.

Kagome hatte ihm sein Lager neben ihrem Bett aufgebaut. Sie warf sich auf's Bett und wollte sich eigentlich schon zudecken, als ihr auffiel, das sie ihr Schlafzeug noch gar nicht anhatte. Kagome kramte ihren Pyjama unter der Bettdecke hervor und ging noch mal ins Bad. Inuyasha hatte es sich in der Zwischenzeit auf seiner Matratze bequem gemacht. Von hier aus konnte er wunderbar Kagome bei Schlafen zu sehen.

Derweil kam Kagome aus dem Bad zurück. Inuyasha machte große Augen, denn sie sah echt toll in ihrem Pyjama aus. Kagome bemerkte Inuyasha´s Blick und krabbelte

schnell unter die Bettdecke. Nachdem sie zuvor das große Zimmerlicht gelöscht hatte, brannte nur noch die kleine Nachtischlampe. Ihr matter Schein tauchte das Zimmer in eine gemütliche Dunkelheit. Von ihrem Bett aus sah Kagome zu Inuyasha hinunter. Dieser lag, mit hinter dem Kopf verschränkten Armen, auf dem Rücken und schaute zur Decke.

* Was er wohl gerade denkt? * , fragte sich Kagome.

Als hätte Inuyasha ihre Gedanken gelesen, warf er einen Blick zu ihr rauf und schaute sie aus seinen so schönen dunklen Augen an.

"Schön, das du da bist. Gute Nacht.", sagte Kagome, drehte sich um und machte das Licht aus.

"Gute Nacht", sagte auch Inuyasha, bevor er die Augen schloss und zufrieden einschlief.

Fortsetzung folgt! ^^